

Presse-Information

84/2006

Deutsche Bahn modernisiert den Bahnhof Norden

Neue Bahnsteige und neue Ausstattung bis August 2006 • Investition rund 2,7 Millionen Euro • Betrieb läuft weiter

(Hannover, 24. März 2006) Am Montag, 27. März, beginnen die Bauarbeiten zur Erneuerung des Bahnhofs Norden an der Strecke Osnabrück/Bremen – Emden – Norddeich Mole.

Bis August 2006 werden der Hausbahnsteig sowie der Mittelbahnsteig neu gebaut. Die neue Bahnsteighöhe von 76 Zentimetern entspricht der Fußbodenhöhe moderner Nahverkehrsfahrzeuge und erlaubt damit auch Fahrgästen mit Rollstühlen, Kinderwagen oder Fahrrädern einen bequemen Ein- und Ausstieg. Die Bahnsteige werden rund 300 Meter lang und bieten Platz für Züge mit bis zu zehn Wagen. Der Hausbahnsteig wird in Richtung Busbahnhof verschoben, um die Umsteigewege zu verkürzen.

Beide Bahnsteige werden barrierefrei erreichbar sein, zwischen beiden Bahnsteigen wird es einen höhengleichen Übergang mit besonderer Sicherung – ähnlich einem Bahnübergang – geben. Taktile Blindenleitstreifen im Bahnsteigbelag ermöglichen auch sehbehinderten Fahrgästen eine sichere Orientierung. Die Bahnsteige werden mit transparenten Wartehäuschen, einem modernen Wegeleitsystem, freundlicher Beleuchtung und neuen Informationsvitrinen ausgestattet.

Die Kosten von rund 2,7 Millionen Euro für die Erneuerung des Bahnhofs werden aus dem Investitionsprogramm „Niedersachsen ist am Zug!“ des Landes Niedersachsen und der Deutschen Bahn finanziert.

„Die Modernisierung des Bahnhofs Norden ist städtebaulich besonders wertvoll. Neben dem Ausbau der Bahnsteige plant die Stadt Norden in unmittelbarer Nähe einen modernen Busbahnhof sowie ein attraktives Bahnhofsgebäude. Mit diesen Investitionen werden in Norden Akzente für den Nahverkehr gesetzt, von denen künftig nicht nur Pendler sondern auch Gäste und Besucher der Region profitieren werden,“ so Dr. Wolf Gorka, Geschäftsführer der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG).

Presse-Information

84/2006

„Ein kundenfreundlicher Bahnhof ist eine Visitenkarte für Bahn und Stadt gleichermaßen. Unsere Bahnkunden aus Norden bekommen einen zeitgemäßen Zugang zum modernen Nah- und Fernverkehr der Deutschen Bahn.“ sagte DB-Bahnhofsmanager Axel Sauert zum Beginn der Bauarbeiten.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen, des Bundes, der Region Hannover und des Zweckverbandes Großraum Braunschweig erneuert die Deutsche Bahn AG insgesamt 188 Bahnstationen in Niedersachsen. Davon werden 32 Stationen - darunter Norden - umfassend modernisiert, um- oder neu gebaut. Insgesamt werden bis zum Jahr 2007 fast 100 Millionen Euro in die Modernisierung niedersächsischer Bahnstationen investiert.

Die Bauarbeiten in Norden finden unter laufendem Betrieb, das heißt ohne Sperrung des Bahnhofs statt. Die Bahnsteige werden nacheinander erneuert, daher können Züge je nach Bauphase von anderen als den gewohnten Bahnsteiggleisen abfahren. Die Bahn informiert jeweils tagesaktuell durch Aushänge im Bahnhof.

Um den Bahnbetrieb so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, muss auch nachts gearbeitet werden. Trotz des Einsatzes moderner geräuschgedämpfter Geräte kann es während der Bauzeit auch nachts zu Lärmbelästigungen kommen. Die Deutsche Bahn bittet alle Anwohner um Verständnis.

Hans-Jürgen Frohns
Deutsche Bahn AG
Pressesprecher Niedersachsen/ Bremen
Tel. 0511 286-3498
Fax 0511 286-3345
medienbetreuung.hannover@bahn.de
www.db.de/presse

Kerstin Alhorn
Landesnahverkehrs-
gesellschaft Niedersachsen mbH
Pressesprecherin
Tel. 0511 5333-133
Fax 0511 5333-299
Alhorn@lnvg.de
www.lnvg.de